

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[IG_K-JU_422]

Einschreiben

Staatsanwaltschaft München II
Arnulfstraße 16-18
80335 München

Vaterstetten, 15.02.2023

**Antrag auf Akteneinsicht nach § 147 (4) StPO
Az 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere**

Sehr geehrter Damen und Herren,

gegen mich laufen bei der Staatsanwaltschaft München II zwei Ermittlungsverfahren. Die Ermittlungsakten wurden von der Kriminalinspektion Erding unter deren Az. BY1180-006826-22/3 und BY1201-018956-22/6 geführt und sollen nach Mitteilung des LtdKD Thomas Weber, Dienststellenleiter Kriminalpolizeiinspektion Erding, am 28.10.2022 unter Ihrem Az. 17 Js 29329/22 an die StA München II übergeben worden sein.

Aus den bisher verfügbaren Informationen über diese beiden Ermittlungsverfahren habe ich je einen **Strafantrag** wg. „Übler Nachrede“ nach § 186 StGB und je eine **Strafanzeige** wg. „Falscher Verdächtigung“ nach § 164 StGB abgeleitet, da u.a. beiden ursprünglichen Ermittlungsverfahren als entscheidendes Merkmal die Festlegung der vorgeworfenen „Tat“ fehlt.

Darüber hinaus wurde der zweiten Strafanzeige wg. § 164 StGB von Ihrer StA Hürter unter dem Az. 17 Js 47102/22 am 12.01.2023 mit „Verfügung“ „keine Folge gegeben“.

Ich beantrage deshalb nach § 147 Abs. 4 StPO Akteneinsicht bei Ihnen in der Behörde zu den 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere AZ, die zu genannten Vorgängen (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6) bei Ihnen vorhanden sind (siehe **Anhang**)

Wenn dieser Akteneinsicht in Ihrer Behörde nicht stattgegeben werden sollte, dann bitte ich um eine Begründung je Vorgang (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6). Des Weiteren beantrage ich in diesem Fall alternativ die Übersendung einer Kopie der **bei Ihnen in der Behörde zu den 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere AZ** vorhandenen Dokumente, die zu genannten Vorgängen (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6) bei Ihnen vorhanden sind, wobei ich selbstverständlich **keine Kopie** der a) von mir an die KPI Erding und b) von der KPI Erding an mich gesendeten Dokumente benötige (der Antrag schließt also diese Dokumente aus), aber naheliegend sehr großes Interesse an den zugrundeliegenden Strafanträgen ohne „Taten“, dem daraus jeweils abgeleiteten Anfangsverdacht und der Einleitung der Ermittlungsverfahren habe.

mit freundlichen Grüßen

(Dr. Arnd Rüter)

Anhang

"Phylogene und Parthenogene" der Straftaten

Straftaten	Geschädigte(r) ./. Beschuldigte(r)	Strafnorm	Az KPI Erding	Az StA München II
Straftat_1	Wagner-Kürn ./. Rüter	§ 185 Beleidigung StGB	BY1180-006826-22/3	
➤ Straftat_2	Rüter ./. unbekannt (MA der StA München II)	§ 186 Üble Nachrede StGB	(BY1180-006826-22/3 ??)	(17 Js 29329/22 ??)
➤ Straftat_3	Rüter ./. Wagner-Kürn	§ 164 Falsche Verdächtigung StGB	(BY1180-006826-22/3 ??)	17 Js 47102/22
Straftat_4	Lang ./. Rüter	§ 185 Beleidigung StGB	BY1201-018956-22/6	17 Js 29329/22
➤ Straftat_5	Rüter ./. POKin Degelmann & LtdKD Weber	§ 186 Üble Nachrede StGB	(BY1201-018956-22/6 ??)	(17 Js 29329/22 ??)
➤ Straftat_6	Rüter ./. Lang	§ 164 Falsche Verdächtigung StGB	(BY1201-018956-22/6 ??)	(17 Js 29329/22 ??)

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[IG_K-JU_422]

Einschreiben

Staatsanwaltschaft München II
Arnulfstraße 16-18
80335 München

Vaterstetten, 15.02.2023

**Antrag auf Akteneinsicht nach § 147 (4) StPO
Az 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere**

Sehr geehrter Damen und Herren,

gegen mich laufen bei der Staatsanwaltschaft München II zwei Ermittlungsverfahren. Die Ermittlungsakten wurden von der Kriminalinspektion Erding unter deren Az. BY1180-006826-22/3 und BY1201-018956-22/6 geführt und sollen nach Mitteilung des LtdKD Thomas Weber, Dienststellenleiter Kriminalpolizeiinspektion Erding, am 28.10.2022 unter Ihrem Az. 17 Js 29329/22 an die StA München II übergeben worden sein.

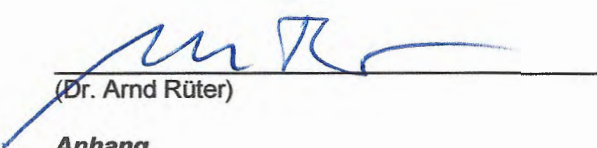
Aus den bisher verfügbaren Informationen über diese beiden Ermittlungsverfahren habe ich je einen **Strafantrag wg. „Übler Nachrede“ nach § 186 StGB** und je eine **Strafanzeige wg. „Falscher Verdächtigung“ nach § 164 StGB** abgeleitet, da u.a. beiden ursprünglichen Ermittlungsverfahren als entscheidendes Merkmal die Festlegung der vorgeworfenen „Tat“ fehlt.

Darüber hinaus wurde der zweiten Strafanzeige wg. § 164 StGB von Ihrer StA Hürter unter dem Az. 17 Js 47102/22 am 12.01.2023 mit „Verfügung“ „keine Folge gegeben“.

Ich beantrage deshalb nach § 147 Abs. 4 StPO Akteneinsicht bei Ihnen in der Behörde zu den 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere AZ, die zu genannten Vorgängen (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6) bei Ihnen vorhanden sind (siehe **Anhang**)

Wenn dieser Akteneinsicht in Ihrer Behörde nicht stattgegeben werden sollte, dann bitte ich um eine Begründung je Vorgang (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6). Des Weiteren beantrage ich in diesem Fall alternativ die Übersendung einer Kopie der **bei Ihnen in der Behörde zu den 17 Js 29329/22, 17 Js 47102/22 und ggf. weitere AZ** vorhandenen Dokumente, die zu genannten Vorgängen (**Anlage**; Straftat_1 bis Straftat_6) bei Ihnen vorhanden sind, wobei ich selbstverständlich **keine Kopie** der a) von mir an die KPI Erding und b) von der KPI Erding an mich gesendeten Dokumente benötige (der Antrag schließt also diese Dokumente aus), aber naheliegend sehr großes Interesse an den zugrundeliegenden Strafanträgen ohne „Taten“, dem daraus jeweils abgeleiteten Anfangsverdacht und der Einleitung der Ermittlungsverfahren habe.

mit freundlichen Grüßen


(Dr. Arnd Rüter)

Anhang

Einlieferungsbeleg
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 85591
Vaterstetten
84025801 2847 16.02.23 12:40
Sendungsnummer: RT 4206 7533 4DE
Einschreiben

SKA Bränden II



Sendungsnummer: RT 4206 7534 8DE
Einschreiben

KP Erding



Information zum Sendungsstatus:
Code bequem mit unserer App scannen
oder Sendungsnummer unter
www.deutschepost.de/briefstatus eingeben

Kundenservice Brief
0228 4333112
montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

